Welterbe und Weltstadt im Vereinigten Königreich - 9 Tage

- **Das Beste, was Englands Süden zu bieten hat**
- **Schätze der Menschheit: UNESCO-Welterben**
- **Grandioser Süden von Wales**
- **Britische Leckereien: Cream Tea und Cheddar Käse**

Reisen Sie mit uns in das „wahre“ England und besuchen Sie die zauberhaften Orte, von denen Sie schon immer geträumt haben. Hier begegnen Sie kleinen Dörfern und großen Dramen der englischen Geschichte. Typischer kann England kaum sein: Herrenhäuser und üppig blühende Gärten, sanfte grüne Hügel, mystische Steinkreise, romantische Fachwerkstädtchen, mächtige Burgen, beeindruckende Ruinen und sagenhafte Kathedralen.
Nicht weniger als 9 UNESCO-Welterbestätten können Sie auf dieser Traumreise bestaunen, die nur noch von den 7 Gebieten von außergewöhnlicher natürlicher Schönheit übertroffen werden. Erleben Sie das blühende Kent, die sanften Hügel der Surrey- und Chiltern Hills, die North Wessex Downs, die wildromantischen Cotswolds, das Wye Valley und den Brecon Beacons Nationalpark in Wales und entscheiden Sie am Ende, welches das schönste Fleckchen ist. Wir können es nicht. Am Ende folgt die Weltstadt, die ihresgleichen sucht: London ist heute wohl die schillerndste Metropole der Welt. Jedoch hat eine 2000 Jahre lange Geschichte auch ihre Spuren hinterlassen. In eine prallvolle Liste mit weltberühmten Sehenswürdigkeiten reihen sich hier gleich vier UNESCO-Weltkulturerben ein. Kommen Sie mit auf diese historische Reise und sehen Sie das Beste, was Englands Süden zu bieten hat.

1. Tag: Anreise Frankreich und über den Ärmelkanal nach Kent – 90 km - A
Anreise nach Frankreich und Fahrt über den Ärmelkanal nach England. Nach ca. 1,5 Std. heißen Sie die berühmten Kreidefelsen, das Wahrzeichen Englands, auf der britischen Insel willkommen. Je nach Zeit und Wetter können Sie Dover Castle mit seinen mächtigen Zinnen, römischem Leuchtturm und mittelalterlichen Tunneln besichtigen oder einen gemütlichen Spaziergang auf den berühmten Klippen zum Leuchtturm South Foreland unternehmen, der erste, der mit elektrischem Licht ausgestattet wurde. Genießen Sie die herrliche Aussicht und den Farbkontrast der weißen Felsen und der blauen Nordsee. Bei klarem Wetter können Sie bis zur französischen Küste sehen.
Weiterfahrt nach Canterbury. Gleich drei Kirchen von Canterbury sind UNESCO-Weltkulturerbestätten. Die grandiose Kathedrale ist Herzstück der „Church of England“ und ein Meisterwerk der Gotik und Romantik. Hier am Altar ist der berühmteste Meuchelmord des Mittelalters begangen worden - an Thomas Becket, Erzbischof von Canterbury und einer der mächtigsten Männer seiner Zeit. Heinrich II. soll ihn in Auftrag gegeben haben, der die Macht der Katholischen Kirche brechen wollte. Ein Mord, der die christliche Welt 1170 bis ins Mark erschütterte und die Canterbury Cathedral zum berühmtesten Wallfahrtsort des Landes machte. St. Martins Church ist die älteste Kirche und die Ruine St Augustines Abbey war das erste Kloster des Landes. Mächtige Männer liegen hier begraben. Bei einer Stadtführung erfahren Sie viel Interessantes über die bewegte Vergangenheit der im Jahr 200 n. Chr. gegründeten Stadt. Durch eine der bezauberndsten Regionen Englands geht es zu Ihrem Übernachtungsort. Die wunderschönen Gärten und prächtigen Schlösser in der traumhaften Umgebung von Kent werden Sie begeistern. Viele Postkartenmotive gilt es zu entdecken und Sie haben die Qual der Wahl. Anstatt Dover könnten Sie auch Leeds Castle (fakultativ) besuchen, welches als das schönste Schloss der Welt bezeichnet wird. Das Schloss wurde von sechs englischen Königinnen genutzt, u.a. auch von Heinrich VIII und seiner ersten Frau Katharina von Aragon, weshalb es auch als Ladies Castle bezeichnet wird. Heute ist es

Leistungen:

- Fährüberfahrten:
- Frankreich – Dover für Bus und Passagiere
- Dover – Frankreich für Bus und Passagiere
- 8 x Übernachtung mit Halbpension, davon 4 im Standorthotel im Raum Bristol/Swindon
- Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- Hotels der guten SRG-Mittelklasse
- 1 x Eintritt Windsor Castle inkl. Audioguides (Di/Mi geschlossen)
- 1 x 2 Std. Bootsfahrt ab/an Windsor inkl. Cream Tea auf dem Boot
- 1 x Eintritt Stonehenge inkl. Besucherzentrum und Shuttlebus
- 1 x Halbtagesführung Bath
- 1 x Eintritt Römische Bäder Bath mit Pump Room
- 1 x Eintritt Cheddar Gorge Cheese Company mit Käseprobe
- 1 x Ganztagesführung Südwales und Brecon Beacons Nationalpark
- 1 x Besuch von Big Pit (Bergbaumuseum)
- 1 x Halbtagesführung "UNESCO-Welterben" in London

zubuchbare Optionen:

Einzelzimmerzuschlag	310 €
Erlebnispaket "Schätze der Menschheit"	75 €
Erlebnispaket "Willkommen in der Hölle"	38 €
Erlebnispaket "UNESCO-Welterben in London"	98 €
Eintritt Westminster Abbey (zzgl. Guide, nur Blue Badge Guides möglich, max. 20 Pax)	42 €

eines der am meisten besuchten historischen Gebäude in Großbritannien. Mindestens 800 Jahre Geschichte kann man in der Ausstellung im Torhaus entdecken. Sie übernachten in der Grafschaft Kent.

2. Tag: Windsor und Bootsfahrt mit Teatime – 140 km - F/A

Durch die magischen Surrey Hills geht es am Morgen nach Windsor. Berühmt ist die Stadt vor allem für ihr Schloss, das seit fast 1000 Jahren von der britischen Königsfamilie als Residenz genutzt wird. Es ist das älteste und größte bewohnte Schloss der Welt, war das Lieblingsschloss der Queen und wird auch als das englische Versailles bezeichnet. Bestaunen Sie die luxuriös eingerichteten Staatsgemächer. Ein großer Teil der königlichen Kunstsammlungen befindet sich ebenfalls hier und wird im Rahmen der Führung besichtigt. Als erste Regentin bestieg Victoria aus dem Haus Hannover 1837 den englischen Thron und regierte 63 Jahre. Erst im 1. Weltkrieg ändert König George V. den Familiennamen in Windsor.

Nach so viel Prunk und Pracht haben Sie sich eine Pause verdient. Zur typisch britischen Lebensart gehört die berühmte „teatime". Stilecht auf einem Ausflugsboot schippern Sie ca. 2 Std. über die Themse in Richtung Maidenhead und genießen Cream Tea and Scones mit Blick auf Windsor, die königliche Pferderennbahn und die herrschaftlichen Häuser von Eton mit dem berühmten College, einem der teuersten Internate der Welt in dem auch die Prinzen William und Harry, Ian Fleming, Boris Johnson und George Orwell eingeschrieben waren. Flussromantik pur - genießen Sie den herrlichen Ausflug, bevor es zum Abendessen in Ihr Hotel geht.

3. Tag: Mystische Steinkreise von Stonehenge und Salisbury – 230 km - F/A

Nach dem Frühstück fahren Sie durch die uralte Landschaft der North Wessex Downs weiter in das Herz von England. Wie wäre es mit einem Stopp in Highclere Castle (gegen Aufpreis buchbar, vorbehaltlich Verfügbarkeit, da sehr hohe Nachfrage). Das prunkvolle Anwesen ist nicht nur für die Downton Abbey-Fans unter Ihnen ein Genuss. Die Gartenanlagen, für deren Bau ein komplettes Dorf umgesiedelt wurde, stammen aus der Feder des legendären Capability Brown.

Was wäre eine England-Reise, ohne die berühmtesten Steinkreise der Welt zu bestaunen? Stonehenge und Avebury sind zwei der größten Megalith-Monumente und gehören ebenfalls zum erlesenen Kreis der UNESCO-Weltkulturerben. Noch immer ist das Geheimnis der mystischen Anlagen nicht geklärt, doch man vermutet, dass es sich hierbei vor etwa 5000 Jahren um ein Sonnenheiligtum gehandelt haben soll. Aus Gründen, die wir nie erfahren werden, von weit aus Wales hergeschleppt, umgeben die Steine auch heute noch eine magische Aura.

Den Nachmittag können Sie im charmanten Städtchen Salisbury verbringen, das mit seinem bezaubernden Stadtbild mit Fachwerkhäusern zu einem Spaziergang einlädt. Die weltberühmte Kathedrale ist auf jeden Fall einen Besuch wert (fakultativ). Durch das friedvolle Vale of Pewsey fahren Sie in Ihr Hotel für die nächsten vier Nächte im Raum Bristol. Wie wäre es noch mit einem kurzen Fotostopp an dem prähistorischen Steinkreis von Avebury, durch den Sie direkt durchfahren.

4. Tag: Bath und der berühmte Cheddar Käse – 140 km - F/A

Historisch gesehen ist Bristol eine Hochburg der Industrie und Seefahrt und es gibt Bauwerke aus fast jeder Epoche der letzten Jahrhunderte zu bestaunen. Heute ist es eine innovative und pulsierende Stadt, die Kreativschmiede, die Künstler und Musiker anzieht. Um den weltbekannten und geheimnisvollen Street-Art-Künstler Banksy kursieren viele Gerüchte, jedoch ist eines verbürgt, er ist Bristolian. Auch das berühmte Animationsstudio Aardman, in dem u.a. Shaun das Schaf und Chicken Run entstand, ist im historischen Hafenviertel zu Hause. Ein tolles Panorama auf Bristol und die Avon-Schlucht haben Sie von der Clifton Suspension Bridge. Die 75 Meter hohe Kettenbrücke ist Wahrzeichen der malerisch zwischen grünen Hügel gelegenen Stadt.

Wenn Sie Bath schon kennen, empfehlen wir Ihnen eine Streetart Tour durch Bristol. Wer dem Rat folgt wird belohnt. Es ist eher schwer, kein Graffiti zu finden. Über 150 Straßenkünstler leben hier

und entsprechend bunt ist die Stadt.
In den Mendip Hills, etwa 30 km südlich von Bristol liegt die größte Felsenschlucht der Insel, die Cheddar Gorge. Sie ist Namensgeber des weltbekannten Cheddar-Käses, der ursprünglich in den spektakulären Felshöhlen reifte. In dem kleinen Familienbetrieb der Cheddar Cheese Company, die schon viele Auszeichnungen gewinnen konnte, werden sie die erstaunliche Herstellung des Käses entdecken und den preisgekrönten Käse auch probieren.
Anschließend fahren Sie in das elegante Bath. Die wunderschöne Altstadt wird ihr Herz erobern. Besichtigen Sie die berühmten Thermen - Zeugnisse, die hier die Römer hinterlassen haben. Die Architektur der Stadt wird von eleganten Plätzen und honigfarbenen Fassaden im georgianischen Stil dominiert, die direkt aus einem Roman von Jane Austin entsprungen scheinen. Mehr als 500 dieser Gebäude, u.a. der Royal Crescent, stehen unter Denkmalschutz.
Planen Sie am Nachmittag noch Zeit für Fotostopps während der Rückfahrt durch die Grafschaft Wiltshire ein. Der malerische Ort Lacock steht auf der Liste der entzückendsten Dörfer Englands weit oben. Er gilt als eines der besterhaltenen Dörfer im ganzen Land und auch die Abtei diente als Filmkulisse, u.a. bei Harry Potter. Auch das kleine Dorf Castle Combe ist eine beliebte Touristenattraktion und so reizend, dass Sie hier sofort herziehen würden. Natürlich rühmen sich seine Einwohner, im schönsten Dorf in ganz Britannien zu wohnen. Viele Besucher und auch Filmcrews geben Ihnen recht.

5. Tag: Willkommen in der Hölle – Ausflug Südwales und Brecon NP – 265 km - F/A
Wie schnell doch die erlebnisreichen Tage vergehen. Heute erwartet Sie ein spektakuläres Highlight nach dem anderen, denn es geht nach Südwales. Im Land des roten Drachen gibt es neben dem Industrieerbe auch viele spektakuläre Aussichten zu genießen. Über die Severn Bridge geht es zunächst vorbei an Tintern Abbey (Eintritt fakultativ 10,-). Das zerstörte Zisterzienserkloster mit gotischer Fassade steht malerisch am River Wye und gibt mit seinen zerfallenen Mauern ein schönes Fotomotiv ab. Durch das Naturschutzgebiet Wye Valley geht es zum Industriemuseum Blaenavon. „Willkommen in der Hölle". Die Region war ein wichtiges Zentrum des Kohlebergbaus. Die Industrielandschaft, die durch den Bergbau entstanden ist, mit denkmalgeschützten Gebäuden ist seit 2000 UNESCO Weltkulturerbe. Bis 1902 war die Eisenhütte in Betrieb und es können noch Überreste der Hochöfen, Gießereien und Arbeiterwohnungen besichtigt werden. Die Big Pit, die letzte tiefe Kohlemine der Region, wurde noch bis 1980 betrieben und eröffnete 1983 als Museum seine Pforten. Das ehemalige Kohlebergwerk liegt in grandioser Kulisse und steht wie kein anderes für das industrielle Erbe der Region. Wer mag kann (fakultativ) mit einem Förderkorb abwärtsfahren und bei einer Minenführung am eigenen Leib erfahren, wie hart die Bedingungen der „Kumpels" waren. Auch das Museum in den umgebauten ehemaligen Waschräumen und die wunderschöne Außenanlage verdienen das Prädikat „erlebenswert".
Viel Aussicht gibt es anschließend auf einer Panoramafahrt durch den Brecon Beacons Nationalpark. Vor allem sehr beliebt bei Wanderern wegen seiner Wasserfälle und Höhlen.
Beim späten Mittagessen oder zur Teepause (fakultativ) in einem herrlich typischen Pub können Sie die Eindrücke des heutigen Tages noch einmal Revue passieren lassen. Mit wilden Aussichten durch die Kohleregion geht es zurück nach Cardiff und über die Prince of Wales Bridge nach Bristol.

6. Tag: England von seiner schönsten Seite – Ausflug Cotswolds – 220 km - F/A
Auch den heutigen Tag werden Sie lieben. Die Region in den Cotswolds gehört zu den schönsten Landschaften, die England zu bieten hat. Idyllischer und typischer kann England nicht sein. Auf Ihrem Weg lohnt ein Stopp in Malmesbury am Avon. Die Abbey aus dem 12. Jh. inmitten der Stadt ist eine Augenweide (kostenlos). Folgen Sie der romantischen Straße durch idyllische Landschaften und malerische Dörfer. Besuchen Sie die historische Wollstadt Tetbury, Stanton, Chipping Campden, Winchcombe, Bibury, Buford oder Birdlip und genießen Sie die Aussicht auf die sanften Hügel, weiten Täler, wilden Blumen und honigfarbenen Kalksteinhäuschen. Auch die alte Marktstadt

Cheltenham mit Royal Crest, Imperial Square und Rathaus ist einen Besuch wert.

7. Tag: Blenheim Palace – Oxford – London – 215 km - F/A

Diese Reise wäre nicht komplett ohne den Besuch von Blenheim Palace, eines der größten und bekanntesten Schlösser Englands und ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe. Das beeindruckende Schloss im Barockstil wurde in den Jahren 1705 bis 1722 erbaut und ist heute eines der bekanntesten Wahrzeichen des Landes. Es gehörte einst den Churchills und der ehemalige Premierminister Winston Churchill wurde hier geboren. Blenheim Palace ist berühmt für seine beeindruckende Architektur und seine prächtigen Gärten. Das Schloss hat eine Länge von mehr als 170 Metern und verfügt über mehr als 200 Räume, darunter eine große Halle, eine Bibliothek und ein Kapitelsaal. Die Räume sind mit vielen wertvollen Kunstwerken und Antiquitäten ausgestattet, darunter Gemälde von Künstlern wie Reynolds, Gainsborough und Van Dyck. Die Gärten sind in verschiedene Bereiche unterteilt, darunter ein Rosengarten, ein italienischer Garten und ein Blumengarten. Das historische Gebäude war auch Drehort für zahlreiche Blog Buster, u.a. Harry Potter, James Bond, Transformers und Mission: Impossible

Eine skurrile Geschichte ereignete sich 2019, als Kunstdiebe eine Überschwemmung verursachten. Warum? Sie stahlen eine goldene WC-Muschel des Künstlers Maurizio Cattelan, die funktionstüchtig während einer Ausstellung im Toilettenraum eingebaut war. Geschätzter Wert ca. 5,4 Mio. Euro.

Über Oxford geht es nach London. Oxford ist berühmt für ihre renommierte Universität. Die Stadt liegt am Fluss Themse und hat eine lange Geschichte, die bis ins 8. Jahrhundert zurückreicht. Oxford ist bekannt für seine beeindruckende Architektur, insbesondere die zahlreichen gotischen Gebäude und Kirchen. Die Universität wurde im 12. Jahrhundert gegründet und ist eine der ältesten und angesehensten Universitäten der Welt. Sie besteht aus 38 verschiedenen Colleges, von denen jedes eine eigene Geschichte und Tradition hat. Viele berühmte Persönlichkeiten haben in Oxford studiert, darunter der Physiker Stephen Hawking, der Schriftsteller J.R.R. Tolkien und der ehemalige Premierminister Tony Blair.

Oxford ist auch bekannt für seine lebendige und vielfältige Gemeinschaft, mit einer breiten Palette von Restaurants, Geschäften und Aktivitäten. Die Stadt ist ein beliebtes Ziel für Touristen und Studenten aus der ganzen Welt und bietet eine einzigartige Mischung aus Geschichte, Kultur und akademischer Exzellenz. Wenn Sie mögen, unternehmen Sie eine Stadtführung (fakultativ). Durch die wunderschöne Landschaft der Chiltern Hills (Inspektor Barnaby Land) mit sanften Hügeln und grünen Tälern geht es anschließend nach London.

8. Tag: London mit UNESCO-Welterbestätten - F/A

Das Beste kommt zum Schluss. In vollem Gegensatz zu den wunderschönen Landschaften der vergangenen Tage, die sicherlich zu den romantischsten in ganz England zählen, treffen Sie auf die schillerndste Stadt in ganz Europa. London ist eine der bekanntesten und kulturell reichsten Städte der Welt. Natürlich haben 2000 Jahre Geschichte auch hier ihre Spuren hinterlassen. Die Stadt ist berühmt für ihr historisches und architektonisches Erbe. Insgesamt gibt es in London vier UNESCO-Welterbestätten, und jede von ihnen ist ein wahrer Schatz.

Der Palace of Westminster ist das Parlamentsgebäude Großbritanniens und eines der bekanntesten Wahrzeichen Londons. Er wurde im 19. Jahrhundert im neugotischen Stil erbaut und beherbergt das House of Commons, das House of Lords und das berühmte Wahrzeichen von London, den Big Ben. Die Westminster Abbey, direkt nebenan, ist eine Kirche aus dem 11. Jahrhundert und gilt als eine der schönsten Kirchen der Welt. Hier wurden die britischen Könige und Königinnen seit Wilhelm dem Eroberer gekrönt und begraben. Auch viele berühmte Persönlichkeiten, wie z.B. Isaac Newton, fanden hier ihre letzte Ruhestätte.

Der Tower of London ist eine Festung, die im 11. Jahrhundert erbaut wurde und im Laufe der Jahrhunderte als Palast, Arsenal, Gefängnis und Museum gedient hat. Er ist berühmt für seine Geschichte der Hinrichtungen und seine gruseligen Legenden. Heute beherbergt er die Kronjuwelen

und ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Londons.
Eine weitere Welterbestätte in London ist das maritime Greenwich mit dem berühmten Observatory. Das Observatorium wurde im 17. Jahrhundert gegründet und war ein wichtiger Ort für die Entwicklung der Astronomie. Es ist auch der Ort, an dem der Nullmeridian, der Ausgangspunkt für die Bestimmung der geographischen Länge auf der Erde und somit für die weltweite Zeitmessung, verläuft.
Die Royal Botanic Gardens in Kew sind ein wichtiger Ort für die Erforschung und Erhaltung von Pflanzen. Diese 250 Jahre alten Gärten sind ein einzigartiges Beispiel für Gartenbaukunst und beherbergen eine beeindruckende Sammlung von über 30.000 Pflanzenarten aus der ganzen Welt.

9. Tag: Kent – Dover – Frankreich – Heimreise - F
In London gibt es noch viel zu entdecken. Die vier genannten Welterbestätten sind nur ein kleiner Teil dessen, was London zu bieten hat. Die Stadt ist voll von historischen und kulturellen Schätzen, und es gibt unzählige Museen, Theater, Galerien und Parks zu entdecken. Auch die schöne Gartenlandschaft von Kent bietet noch herrliche Burgen und blühende Gärten. Je nach Heimweg bietet sich der ein oder andere Zwischenstopp an, zum Beispiel das Hever Castle oder Sissinghurst (fakultativ).

Erlebnispaket Schätze der Menschheit
Eintritt Canterbury Cathedral (ohne Guide)
Eintritt Blenheim Palace, Park & Garden
Eintritt Industriemuseum Blaenavon Ironworks

Erlebnispaket Willkommen in der Hölle
Fahrt Untertage im Big Pit mit Untertage-Guide
Miners Lunch in Tynewydd Blaencwm Chapel

Erlebnispaket UNESCO-Welterben in London
Eintritt Royal Observatory Greenwich inkl. Flamstead House & Meridian Courtyard
Eintritt Tower of London
Eintritt Kew Gardens inkl. Kew Palace und Royal Kitchens